

Informationsblatt

der Gemeindeverwaltung Münchsmünster



Foto: Meyer

1. Bürgermeister	Andreas Meyer	08402/9399 11	Andreas.Meyer@Muenchsmuenster.Bayern.de
Geschäftsleitung	Rainer Pöschko	08402/9399 14	Rainer.Poeschko@Muenchsmuenster.Bayern.de
Personalamt	Katharina Rottenkolber	08402/9399 25	Katharina.Rottenkolber@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Eva-Marie Liebhardt	08402/9399 284	Eva-Marie.Liebhardt@Muenchsmuenster.Bayern.de
Bauamt	Siegfried Gellrich	08402/9399 13	Siegfried.Gellrich@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Christine Hladik	08402/9399 26	Christine.Hladik@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Lena Braun	08402/9399 27	Lena.Braun@Muenchsmuenster.Bayern.de
Vorzimmer BGM	Kristina Kammerl	08402/9393 15	Kristina.Kammerl@Muenchsmuenster.Bayern.de
Kämmerei	Heidi Schwendner	08402/9399 23	Heidi.Schwendner@Muenchsmuenster.Bayern.de
Kasse	Michaela Glonner	08402/9399 18	Michaela.Glonner@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Marina Walser	08402/9399 16	Marina.Walser@Muenchsmuenster.Bayern.de
Einwohnermelde-, Pass-, Standes-, Gewerbeamt, Friedhof	Stephan Schumertl	08402/9399 10	Stephan.Schumertl@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Wolfgang Reichart	08402/9399 17	Wolfgang.Reichart@Muenchsmuenster.Bayern.de
VHS, Ferienprogramm	Ute Geisse	08402/9399 19	Ute.Geisse@Muenchsmuenster.Bayern.de
Hausmeister	Matthias Ehrmaier	08402/9399 285	Matthias.Ehrmaier@Muenchsmuenster.Bayern.de
Bauhof	Florian Amann	08402/1739	Bauhof@Muenchsmuenster.Bayern.de
Wertstoffhof	Astrid Scheel	08402/1739	
Kläranlage	Wolfgang Felber	08402/7548	Klaeranlage@Muenchsmuenster.Bayern.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Informationsblattes ist **Freitag, der 15. September 2023**. Bitte senden Sie Ihre Beiträge an **Gemeinde@Muenchsmuenster.Bayern.de**

Texte müssen als Fließtext (Enter nur bei neuem Absatz nutzen) in .doc .docx .txt .odt oder als Emailtext - nicht als .pdf., Bilder hochaufgelöst als .jpg .jpeg oder .png. gesendet werden. Bilder nicht in Dokumente einbetten. Andere Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Texte sollten sich an die Leser des Informationsblattes richten (kein Protokoll).

Wichtige Hinweise:

Der Einsendende versichert, dass er uneingeschränkt jedes Verwendungsrecht an den eingereichten Bildern und Texten hat. Sind auf den Bildern Personen zu sehen, müssen diese damit einverstanden sein, dass diese Bilder veröffentlicht werden. Die Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein. Sollten dennoch Rechte von Außenstehenden geltend gemacht werden, so stellt der Einsendende die Gemeinde Münchsmünster von allen Ansprüchen frei. Jeder Einsendende räumt der Gemeinde Münchsmünster unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte einschließlich der Bearbeitung, Vervielfältigung und Berichterstattung ein. Es besteht kein Anspruch, dass eingereichte Bilder und Texte veröffentlicht werden. Die Gemeinde behält sich Kürzungen am eingesandten Material vor.

Impressum:

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Münchsmünster
Tassilostraße 20, 85126 Münchsmünster
Gemeinde@Muenchsmuenster.Bayern.de
www.Muenchsmuenster.de
Tel.: 08402 / 93 99 - 0
Fax: 08402 / 93 99 - 20

Verantwortlich für den Inhalt (V. i. S. d. P.):
Bürgermeister Andreas Meyer

Auflage: 1.400 Exemplare
Erscheinungsweise: 6 mal jährlich;
kostenlose Verteilung im Gemeindegebiet

Die Gemeinde Münchsmünster wünscht allen Schülerinnen und Schülern schöne Sommerferien und allen Bürgerinnen und Bürgern einen erholsamen Urlaub!

Die Gemeinde Münchsmünster möchte auch dieses Jahr wieder gute Leistungen von Schulabgängern belohnen. Deshalb erhalten Schülerinnen und Schüler für ihren Schulabschluss sowie den Abschluss ihrer Ausbildung oder Lehre mit einem Notendurchschnitt unter 2,0 ein kleines Präsent. Die Schülerinnen und Schüler können sich mit ihrem Zeugnis innerhalb des Zeitraums 19.09. bis 30.09.2023 im Rathaus OG Zimmer 04 melden. (Tel.: 08402 9399-15, E-Mail: gemeinde@muenchsmuenster.bayern.de).

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eine ganze Reihe schwerer Gewitter ist in den zurückliegenden Wochen über unsere Gemeinde hinweg gezogen und hat zum Teil nicht unerhebliche Schäden angerichtet. Bäume wurden entwurzelt, Straßen mussten zeitweise gesperrt werden. Dazu kamen einige, teils schwere Unfälle und eine Dürre, die auch in unserer Region zu Bränden führte. In allen Fällen konnte aber Gott sei Dank Schlimmeres verhindert werden. Zu verdanken haben wir das vor allem unseren Rettungskräften, die in unzähligen Stunden haupt- und ehrenamtlicher Arbeit für unsere Gemeinschaft im Einsatz waren.

Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen und Danke sagen! Im Namen der Gemeinde, unserer Bürgerinnen und Bürger und auch ganz persönlich. Das, was hier geleistet wird, ist bei weitem keine Selbstverständlichkeit und sollte auch von niemandem als solche angesehen werden.

Gleichzeitig hat uns das Unwetter, das in Teilen des Landkreises zu Stromausfällen führte, gezeigt, wie fragil unsere Infrastruktur ist und wie nahe wir oftmals an weitreichenden Konsequenzen vorbeischrammen.

Dennoch, es gibt keinen Grund in Panik zu verfallen und wir wollen diese auch ganz bewusst nicht schüren. Vielmehr macht es Sinn, sich die persönliche Lage zu vergegenwärtigen und entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Das kann im eigenen Haushalt sein und das soll und muss auch von

Seiten der Gemeinde geschehen. Wir sind Ihnen daher dankbar, wenn sie uns Bescheid geben, wenn Sie etwa aus gesundheitlichen Gründen auf eine zuverlässige Stromversorgung angewiesen sind.

Nun aber wollen wir zunächst an die positiveren Seiten des Sommers und damit an die Ferien und den Urlaub denken. Nach einem langen Schuljahr oder vielen Wochen im Betrieb haben wir uns wohl alle eine Pause verdient. Ich wünsche euch und Ihnen allen deshalb einen schönen und angenehmen Sommerurlaub. Erholen Sie sich und genießen Sie die schönste Zeit des Jahres.

Ihr Andreas Meyer

Erster Bürgermeister





Fotos: Lamprecht

Platz 1



„Die klare städtebauliche Leitidee einer sensiblen Ortsabrundung – die sich in Körnigkeit und Dachlandschaft am Bestand orientiert – überzeugt“, urteilte die Jury zum Siegerentwurf.

Eingereicht wurde er von der **Architekten Rößner + Waldmann GbR aus Erlangen in Zusammenarbeit mit WGF Landschaftsarchitekten GmbH aus Nürnberg.**

Das Preisgericht empfahl einstimmig, den mit dem 1. Preis ausgezeichneten Wettbewerbsentwurf weiterzuführen und als Grundlage für weitere Planungen zu beschließen.

Platz 2



„Die Verfasser bieten einen robusten städtebaulichen Entwurf an, der sich gut in die vorhandenen Strukturen einfügt. Dabei gelingt es mit der Einführung eines neuen raumbildenden Bautyps die zwei vorhandenen Richtungssysteme aufzugreifen und zusammenzuführen. Der neue Hoftyp wirkt im Gesamtkontext bereichernd für die Quartiersstruktur“, befand das Preisgericht zum Entwurf, der den zweiten Platz errang.

Eingereicht wurde dieser von **H2R Architekten und Stadtplaner BDA Part mbB in Zusammenarbeit mit Fischer Heumann landschaftsarchitekten PartG mbH - beide aus München.**

Erfolgreicher Ideenwettbewerb zum Bahnhofsumfeld

Einst war der Bahnhof der ganze Stolz der Gemeinde Münchsmünster. Ein schmuckes Einfalltor zur Gemeinde, das Besucher willkommen hieß. Das ist lange her. Das Bahnhofsumfeld ist, da ist man sich im Ort einig, längst kein Schmuckstück mehr, sondern eher ein Schandfleck für den Ort. Das allerdings soll sich nun ändern. Schon vor Jahren wurde die Idee geboren für das Bahnhofsumfeld einen Architektenwettbewerb zu veranstalten, wie es ihn schon beim Rathaus und einer ganzen Reihe weiterer Gebäude im Ort gegeben hatte. Die Erfahrungen, die man damit gemacht hatte, waren durchweg gut. Daran wollte man anknüpfen. Nun, Jahre später ist es endlich soweit: Nach langer Verzögerung durch die Coronapandemie und erfolgreicher Wettbewerbsphase konnten alle Entwürfe der Öffentlichkeit vorgestellt und im Rahmen der Ausstellungseröffnung auch das Siegerbüro vorgestellt werden.

Die Kriterien, mit denen es die sieben eingeladenen Büros im Rahmen des Ideenwettbewerbes zu tun bekamen, waren indes nicht ganz ohne: Bewertet wurden die städtebauliche Qualität und räumliche Gestaltung, die Qualität des Außenraums, die Vernetzung und Funktionalität des Freiraums, die Klimaanpassung, aber auch die Qualität der Baustruktur, Vernetzung und Funktionalität, die Qualität und Funktionalität der Erschließung und die Angemessenheit für den Ort Münchsmünster.

Besonders zu überzeugen wusste dabei der Entwurf, den die Architekten Rößner + Waldmann GbR aus Erlangen in Zusammenarbeit mit WGF Landschaftsarchitekten GmbH aus Nürnberg eingereicht hatten. Sie holten nach einstimmigem Preisgerichtsspruch den ersten Platz. Zudem empfahl die Jury aus Experten und Gemeinderatsmitgliedern, auf Grundlage des Entwurfes weiter zu planen. Im Rahmen eines Ideenwettbewerbes keine Selbstverständlichkeit.

Ihren Dank und ihre Anerkennung sprachen Münchsmünsters Bürgermeister Andreas Meyer, Preisgerichtsvorsitzender Bernhard Landbrecht und Wettbewerbsbetreuerin Marianne Mang aber auch den übrigen Teilnehmenden aus: Es seien großartige Entwürfe eingereicht worden, die alle von hoher Qualität gewesen sein. Daher habe man sich auch entschieden, auf die Vergabe eines dritten Platzes zu verzichten und stattdessen an alle Teilnehmer ein Bearbeitungshonorar auszuzahlen. „Als Anerkennung und Wertschätzung für Ihre großartigen Leistungen finde ich das mehr als angezeigt“, betonte Bürgermeister Meyer.

Die eingereichten Wettbewerbsarbeiten wurden von Freitag, 21. Juli bis Freitag, 4. August im Foyer des Rathauses Münchsmünster ausgestellt.





Fotos: Lamprecht



Haushalt Schulverband

Der Sprengelbereich der Grundschule Münchsmünster umfasst die Gemeinde Münchsmünster sowie die Stadtteile Schwaig und Umbertshausen der Stadt Neustadt a. d. Donau. Es werden 189 Schüler in acht Klassen an der Schule unterrichtet. Vom staatlichen Schulamt wurden insgesamt acht Schülerinnen und Schüler zugewiesen. Diese werden bei der Berechnung der Schulverbandsumlage jedoch außer Acht gelassen. Jedoch werden die entsprechenden Gastschulbeiträge erhoben. Drei Gastschüler besuchen die Grundschule.

Die Umlage je Verbandsschüler war mit 1.759,04 Euro im Jahr 2022 die niedrigste im landkreisweiten Vergleich. Der Kreisdurchschnitt liegt bei knapp 2.550 Euro.

Der ungedeckte Bedarf liegt im Haushaltsjahr 2023 bei 300.000 Euro. Die Pro-Kopf-Umlage liegt bei rund 1.685



Foto: Gemeinde

Euro und damit um rund 74 Euro unter dem des Vorjahres. Die wesentlichen Ausgaben ergeben sich hauptsächlich aus dem Verwaltungshaushalt für den laufenden Schulbetrieb.

Rechenergebnis 2022

Der Haushalt hat sich weitgehend im Rahmen der Planungen entwickelt. Es gab keine größeren Über- und Unterschreitungen der eingeplanten Mittel. Die Bewirtschaftung des Haushalts kann als äußerst sparsam bezeichnet werden.

Der Rücklagenstand betrug zum Jahresende 123.120,48 Euro. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt betrug 77.653,51 Euro. Der Haushaltsplan wird für das Haushaltsjahr 2023 im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf 380.000 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf 45.000 Euro festgesetzt.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2023 auf 300.000,00 € festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Verbandsschülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2022 auf 178 Schüler festgesetzt. Die Verbandsumlage beträgt somit je Verbandsschüler 1.685,39 Euro.

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

Der Bürgerladen geht in die Sommerpause

Der Bürgerladen „Von uns für uns“ der Gemeinden Vohburg, Pförring und Münchsmünster macht den gesamten August über Sommerpause.

Ab Anfang September ist das Team wieder für Sie da!



Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie Münchsmünster aus.

Schritt 3

Aktivieren Sie die Glocke. Sie erhalten nur von den Kategorien und Vereinen Mitteilungen, bei welchen Sie den Benachrichtigungsschalter aktiviert haben. Fertig!



Fertig - viel Spaß beim Entdecken!

TENNIS
DORFMEISTERSCHAFT
TC MÜNCHSMÜNSTER

19.8.23
&
20.8.23
TÄGLICH AB 9 UHR

KINDER
&
ERWACHSENE

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Anmeldung unter: +4917662852720

Sommerferienöffnungszeiten in der Gemeindebücherei

Donnerstag:
03.08. / 17.08. und 07.09.23
Jeweils von 15:00 – 16:00 Uhr





Straßensanierung

Nach rund zweijähriger Bauzeit konnte nun der Straßenzug Schwaiger Straße - Aventinstraße - Raiffeisenweg - Kaiserstraße abgenommen werden. Im Zuge dieser Maßnahme wurde auch die komplette Infrastruktur weitgehend saniert beziehungsweise erneuert. Die entsprechend vorgesehenen Pflanzflächen wurden ansprechend angelegt. Hier investierte die Gemeinde Münchsmünster gut zwei Millionen Euro. Somit wurde in den letzten fünf bis sechs Jahren sämtliche Hauptstraßen und Ortsdurchfahren (Tassilostraße / Wöhrer Straße) komplett ausgebaut und saniert. Parallel dazu laufen kleinere Instandhaltungsmaßnahmen. Ein Augenmerk liegt dabei insbesondere auf die Barrierefreiheit. Auch hier wurde durch die lang diskutierte Absenkung der Gehwege, wie bereits in der Waldsiedlung teilweise erfolgt, die Barrierefreiheit verbessert.



Sanierung der Außenfassade Grundschule

In der kürzlich stattgefundenen Gemeinderats-Sitzung fasste man sich mit der Vergabe der ausgeschriebenen Gewerke. Dies waren insbesondere die Malerarbeiten der kompletten Außenfassade, Gerüstarbeiten und die Sanierung des Lichterganges (Flachdach). Des Weiteren wurde auch hier die Installation einer Photovoltaikanlage beschlossen. Die Ausschreibungen ergaben insgesamt eine Summe von rund 350.000 Euro. Auch hier will man versuchen, den Schulbetrieb möglichst nicht zu behindern. Eine Generalsanierung erfolgt bereits im Jahr 2009.



Fotos: Gemeinde

Sanierung des Kindergarten Sausewind

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurden weitere zahlreiche Grundsatzbeschlüsse zur Vergabe der Gewerke gefasst.

Wie bereits mehrfach berichtet, erhält der Kindergarten Sausewind an der Dr.-Eisenmann-Straße eine komplette Sanierung. Insbesondere die Energieeinsparung steht hierbei im Fokus. So wird das komplette Dach abgebaut und neu aufgebaut. Das von Anfang undichte Glasdach wird ebenfalls durch ein anderes Material wie z.B. Metall ausgetauscht. Ebenfalls steht die Neuinstallation der Elektronik, der Austausch der gesamten Fenster und Türen und Maßnahmen zum Brandschutz auf der Agenda. Um in Zukunft in Sachen Energie möglichst autark zu bleiben, wird eine bedarfsgerechte Photovoltaikanlage installiert.

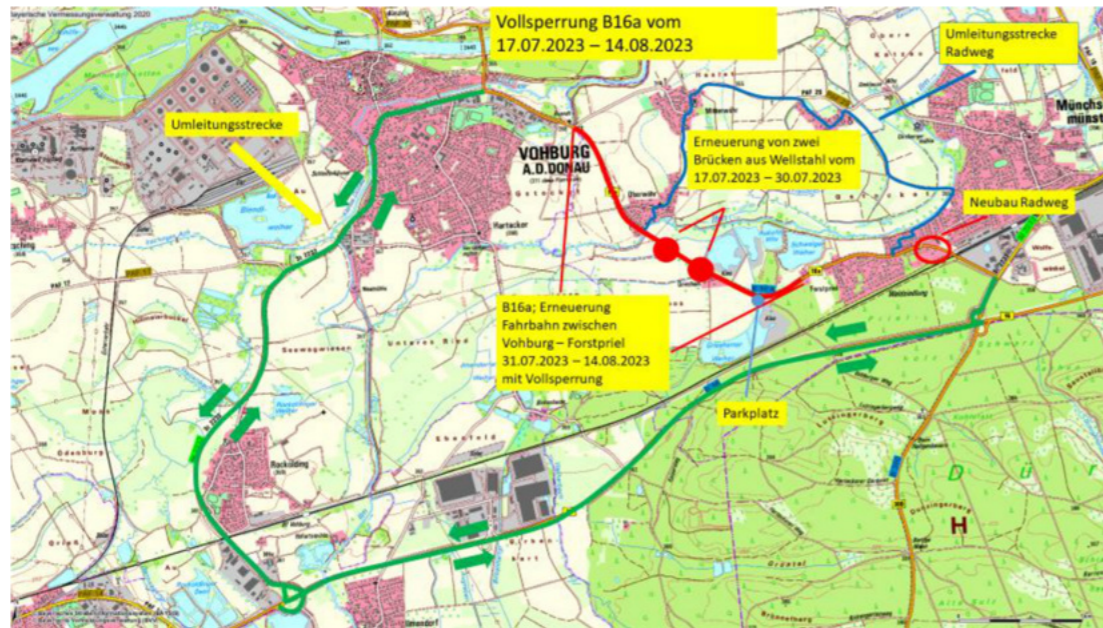
Nach derzeitigen Kostenschätzungen der Architekten/innen und Fachplaner/innen belaufen sich die Kosten auf rund zwei Millionen Euro. Ein Zuschuss aus den Finanzausgleich-Mitteln wurde von Seiten der Regierung von Oberbayern aufgrund der Finanzkraft der Gemeinde abgelehnt! Lediglich für die energetischen Maßnahmen wurde ein Zuschuss in Aussicht gestellt.

Der Bauzeitenplan: Es ist vorgesehen in zwei Bauabschnitten die Sanierung durchzuführen. Mit der Fertigstellung wird im Dezember 2024 gerechnet. Nach Begutachtung seitens der Verwaltung und Fachaufsicht des Landrastamtes kann die Sanierung unter laufenden Kin-

dergarten Betrieb stattfinden. Eine Gruppe wird in den Räumlichkeiten der Einzelgruppe Kindergarten (Ehemals Schulungsraum Feuerwehr) untergebracht. Wir bitten schon jetzt die Eltern, Kinder und das gesamte Kindergartenpersonal für die Einschränkungen um Verständnis. Als Bürgermeister der Gemeinde sehe ich es jedoch positiv, dass aufgrund der Planung keine Unterbringung in Container notwendig ist. Das Mehrgenerationenhaus wird zusätzlich als Gruppenraum genutzt. Die dort untergebrachten Gruppierungen werden übergangsweise in anderen gemeindlichen Räumlichkeiten untergebracht.

Somit sind wir zuversichtlich, dass alle dazu beitragen, dass die Generalsanierung möglichst reibungslos, ohne größerer Einschränkungen und somit fristgerecht fertig gestellt werden kann.





Vollsperrung der Bundesstraße B16a östlich von Vohburg

Das Staatliche Bauamt Ingolstadt beabsichtigt die Fahrbahn sowie zwei Wellstahldurchlässe der Bundesstraße B16a östl. Vohburg zu erneuern. Die Bauarbeiten hierfür haben am 17.07.2023 begonnen und sollen spätestens am 15.08.2023 enden. Der Baubereich erstreckt sich von der Einmündung B16a/PAF29 bei der Abzweigung Mitterwöhr bis zum Ortsanfang des Weiler Forstpriel. Fahrbahnschäden sowie Brückenschäden erfordern eine Erneuerung der Asphaltdecke sowie die Erneuerung der zwei Wellstahldurchlässe. Während der Asphaltierungsarbeiten ist der komplette Baubereich zwischen Vohburg und Münchsmünster (Forstpriel) gesperrt.

Der überörtliche Verkehr wird in beiden Bauphasen großräumig umgeleitet. Die Umleitungsstrecke für den gesamten Verkehr führt über Vohburg – St. 2232 – Rockolding – B16 – Münchsmünster, und zurück auf die B16a. Für den Radverkehr ist in den kompletten Bauphasen, die Umleitung über Niederwöhr – Mitterwöhr – Oberwöhr ausgeschildert.

Im Zuge der o.g. Baumaßnahme erfolgt durch das Staatliche Bauamt Ingolstadt der Lückenschluss des Radwegenetzes entlang der B16a südlich Münchsmünster (siehe Skizze). Die Bauarbeiten für den neuen Radweg sind bis zum 31.08.2023 geplant.

Die Gesamtkosten der geplanten Baumaßnahme betragen rund 800.000,- €. Das Staatliche Bauamt Ingolstadt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

AWP appelliert: Biotonne nicht in die Sonne stellen

Wer bei den derzeit sommerlich warmen Temperaturen Geruchsprobleme und Ungezieferbefall in und an seiner Biotonne vermeiden möchte, muss ein paar Dinge beachten. Wie Godehard Reichhold, Abfallberater beim Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen (AWP) mitteilt, sollte die Biotonne möglichst schattig stehen und regelmäßig nach der Entleerung ausgewaschen werden. „Da sich Maden in feuchter Umgebung besonders wohl fühlen, sollten Bioabfälle nur in Zeitungspapier eingewickelt bzw. in Papier-Biotüten in die Biotonne gegeben werden. Ein paar Blätter zerknülltes Zeitungspapier oder eine Eierschachtel am Tonnenboden saugen austretende Flüssigkeit auf“, so Godehard Reichhold.

Es sollten daher auch niemals Flüssigkeiten in die Biotonne gefüllt werden. Bei nassen Abfällen, wie z. B. Teebeutel oder Kaffeefilter sei es ratsam, diese vorher gut abtropfen zu lassen.

Kompostierhilfen wie Gesteinsmehl oder Gartenkalk (erhältlich im Gartenfachhandel) regelmäßig über die Bioabfälle gestreut, binden wirkungsvoll Gerüche und hemmen die Fliegenmaden in der Entwicklung. Um Fliegen an der Eiablage zu hindern, empfiehlt es sich, die Biotonne und den Vorsortierbehälter in der Küche geschlossen zu halten.

Zur Sammlung der Bioabfälle im Haushalt keine Plastiktüten verwenden, auch keine sogenannten biologisch abbaubaren Stärkebeutel. Diese Beutel werden in der kurzen Vergär- und Rottezeit nur unvollständig abgebaut und müssen aufwändig aus dem Kompost entfernt werden. Biologisch abbaubare Stärkebeutel sind daher im Landkreis zur Sammlung der Bioabfälle nicht zugelassen.

Keine Insektengifte benutzen! Die Schadstoffe kommen ansonsten über den Bioabfallkompost zurück auf unsere Felder und Gärten.



Foto: Stimpel/Landkreis

Sportlerehrung: Sportpreis des Landrats für Kurt Soller

106 Sportlerinnen und Sportler aus den unterschiedlichsten Sportarten zeichneten kürzlich Landrat Albert Gürtner und Florian Weiß, Vorsitzender der Sportkommission des Landkreises Pfaffenhofen, im Rahmen der traditionellen Sportlerehrung des Landkreises Pfaffenhofen aus. „Die Sportlerehrung ist eine Art Dankeschön für ein erfolgreiches Sportjahr. Wir möchten damit zudem die Wertschätzung zum Ausdruck bringen, die der Sport im Landkreis genießt. Außerdem wollen wir damit alle, die im vergangenen Jahr sportliche Bestleistungen erzielt haben, würdigen und gebührend feiern“, so der Landrat bei seiner Festrede.

Aktive Sportlerinnen und Sportler wüssten, dass es stets auf den Moment ankommt, um auf dem Siegerpodest zu stehen. „Oft sind es Bruchteile von Sekunden oder nur ein kleiner Fehler, die darüber entscheiden, welchen Platz man letztendlich einnimmt“, so der Landrat. Konzentration im richtigen Moment, Körperbeherrschung und Ausdauer würden dazu gehören, um erfolgreich zu sein.

Sportlicher Erfolg sei nach den Worten des Landrats aber auch ein Gemeinschaftsprodukt. Albert Gürtner: „Spitzenleistungen sind nur zu erzielen, wenn talentierte Sportlerinnen und Sportler Trainer und Betreuer finden, die sie fördern und fordern, die sie anleiten und motivieren, und wenn sie einen Verein im Rücken haben, der die nötige Infrastruktur bereitstellt.“

Hettenshausens Bürgermeister Wolfgang Hagl und Florian Weiß begrüßten die Sportlerinnen und Sportler ebenfalls sehr herzlich und beglückwünschten sie zu ihren außerordentlichen Leistungen. Auch MdL Karl Straub war zu der Ehrung gekommen, um den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern Respekt für ihre Leistungen zu zollen.

Der Sportpreis 2023 ging an Kurt Soller vom TV Münchsmünster. Landrat Albert Gürtner (2.v.li.), MdL Karl Straub (li.) und der Vorsitzende der Sportkommission Florian Weiß (re.) gratulierten dazu sehr herzlich.





Das „Eine-Million-Projekt“

Ein epochaler Meilenstein kommt in Sicht: Bis Herbst sollen eine Million deutsche Soldaten des Ersten und Zweiten Weltkrieges geborgen sein – nach dem Fall des Eisernen Vorhangs vor allem in Osteuropa. Sie alle haben wir würdig bestattet und viele von ihnen identifiziert. Die 99 Porträts stehen stellvertretend für je 10.000 Tote. Das fehlende Bild ergänzen wir im Herbst. Wir – das ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, ein gemeinnütziger Verein, der sich für Frieden und Versöhnung einsetzt. Doch auch wenn die Zahl sich rundet – unsere Aufgabe ist noch lange nicht erfüllt. Darum hat sich das Volksbund-Team ein zweites ehrgeiziges Ziel gesetzt: Ebenfalls bis Herbst wollen wir eine Million Euro an Spenden sammeln, damit wir so engagiert weiterarbeiten können wie bisher. Mit dem „Eine-Million-Projekt“ bitten wir Sie um Spenden für den Umbettungsdienst, der allein für Osteuropa noch von knapp einer Million nicht geborgener Toter ausgeht – und für Erhalt und Pflege von mehr als 830 Kriegsgräberstätten in 46 Ländern. Wir brauchen Ihre Hilfe auch für die Jugend- und Bildungsarbeit, die von den Kriegsgräbern die

Mahnung zum Frieden ableitet. Zentral ist und bleibt außerdem die Betreuung von Angehörigen: Noch immer klären wir Schicksale, sodass Familien endlich Gewissheit bekommen und ein schweres Kapitel ein Stück weit abschließend können. Gemeinsam können wir das Projekt ans Ziel bringen: wir, indem wir Woche für Woche weitere Kriegstote finden und bergen, und Sie, indem Sie uns helfen, das Spendenziel zu erreichen. Unterstützen Sie uns und sagen Sie weiter, wofür wir stehen, wie engagiert wir arbeiten und warum wir breite Unterstützung brauchen. Mit Ihrer Hilfe können wir es schaffen und auf zweifache Weise die Eine-Million-Marke erreichen! Vergelt's Gott!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Oberbayern
Spendenkonto HypoVereinsbank München
IBAN DE82 7002 0270 0041 1320 00 • BIC HYVE DE MM XXX
Stichwort "Eine-Million-Projekt"

Hospizverein informiert

Der Hospizverein Pfaffenhofen e.V. bietet ab Oktober 2023 zum 19. Mal eine Schulung „HospizbegleiterIn“ an und es sind noch 1, 2, 3... Plätze frei.

Die lebensbejahende Idee der Hospizbewegung betrachtet Sterben als natürlichen Vorgang, der weder beschleunigt noch künstlich hinausgezögert werden sollte. Schwerpunkt der Arbeit der geschulten HospizbegleiterInnen ist die achtsame und zugewandte Begleitung von Menschen in der Endphase ihres Lebens. Einsatzgebiet ist dabei der Landkreis Pfaffenhofen. Gleichfalls unterstützt und begleitet werden Familienangehörige und Freunde - auch in der Trauerzeit.

Sie haben Freude daran, anderen Menschen Zeit zu schenken, sind sich aber noch nicht sicher, ob dieses Ehrenamt etwas für Sie ist? Dann finden Sie es gemeinsam mit uns heraus.

Wir freuen uns auf SIE.

Nähere Informationen zur Schulung erhalten Sie unter Telefon 08441-82751 (DI. und DO.10.00 - 18.00 Uhr) bzw. auf der Homepage des Hospizvereins Pfaffenhofen unter <http://hospizverein-pfaffenhofen.de/>

Angebote zur Unterstützung

Das Caritas Zentrum Pfaffenhofen bietet im gesamten Landkreis eine Unterstützung und Entlastung im Alltag für Pflegebedürftige und Pflegenden nach §45a SGB XI an. Sogenannte Alltagsbegleiter*innen unterstützen z.B. bei alltagspraktischen Aufgaben wie beim Einkaufen oder Kochen, der Korrespondenz, begleiten zum Arzt oder bei kleineren geselligen Aktivitäten wie einem Spaziergang, einem Gespräch oder auch Spiel. Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig und orientieren sich am Bedarf des Hilfesuchenden. Ziel ist dabei die Selbständigkeit und den Verbleib im eigenen Zuhause so lange als möglich zu erhalten. Aber auch die Entlastung der pflegenden Angehörigen soll dabei unterstützt werden. Die Alltagsbegleiter*innen betreuen auch Menschen mit Demenz in der eigenen Häuslichkeit. Dies soll vor allem auch den pflegenden Angehörigen eine Entlastung sein und kleine Verschnaufpausen im Alltag ermöglichen.

Sie sind neugierig geworden und interessieren sich auch für die Teilnahme an einer Schulung? Kommen Sie in unser Team von ca. 50 ehrenamtlichen Helfer*innen und melden Sie sich gerne bei uns. Die Schulung für Helfer*innen nach § 45a SGBXI findet jedes Jahr statt. Für nähere Informationen oder eine Vormerkung für den nächstmöglichen Kurs, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Übrigens bekommen unsere Ehrenamtlichen eine Aufwandsentschädigung und ist somit auch für Jugendliche, junge Mütter in der Elternzeit, Rentner und alle Menschen, die Gutes tun wollen und sich etwas dazuverdienen möchten bestens geeignet.

Fachstelle für pflegende Angehörige, Caritaszentrum Pfaffenhofen
Tel. 08441 80 83 810
www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de

Sind Sie pflegende/r Angehörige/r oder selbst pflegebedürftig? Brauchen Sie Unterstützung? Was wir Ihnen bieten können:

Für pflegende Angehörige:
Ehrenamtliche Helfer*innen übernehmen stundenweise Spaziergänge, Fahrdienste, Einkäufe, Begleitung, Gespräche, uvm.
In dieser Zeit sind Sie als Angehörige entlastet und können eigene Erledigungen machen oder die Zeit für sich nutzen.

Für pflegebedürftige Personen:
Ehrenamtliche Helfer*innen besuchen Sie Zuhause, verbringen Zeit mit Ihnen, helfen Ihnen bei Erledigungen und unterstützen Sie in Ihrem Alltag.
Ein gutes Gefühl regelmäßig Unterstützung zu haben!

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns gerne an. Wir informieren Sie!

Fachstelle für pflegende Angehörige
Die Leistungen sind mit der Pflegekasse abrechenbar.
Alle unsere ehrenamtlichen Helfer*innen sind geschult und in engem Kontakt mit uns.
Nähere Infos: Caritaszentrum Pfaffenhofen, 08441 / 80 83 810, www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de

Wir helfen, dass es ein gutes Miteinander wird, für alle Beteiligten!

Impressionen aus dem Garten der Kleinen Heimat



Fotos: PZI

“Der Vogel hat ein Haus gefunden” - Segnung des Kinderhauses “Kleine Heimat” in Münchsmünster

Das Kinderhaus “Kleine Heimat” hat nun auch den Segen Christi. Pfarrer Joseph Villanathanu von der katholischen und Pfarrer Christoph Schürmann von der evangelischen Gemeinde segneten die Räumlichkeiten, in denen seit Februar insgesamt knapp 100 Kinder betreut werden. Zu der Segnungsfeier waren auch Münchsmünsters Bürgermeister Andreas Meyer sowie der Bürgermeister von Neustadt, Thomas Memmel, gekommen.

“Dieser Kindergarten soll ein Ort fröhlichen Spielens und Lernens sein”, so Pfarrer Joseph Villanathanu. Er bat um den Beistand Gottes für die Kinder, aber auch für die Erzieherinnen und Erzieher für deren wichtige Aufgabe.

Pfarrer Schürmann stellte einen Psalm in den Mittelpunkt: “Der Vogel hat ein Haus gefunden und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen – deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und mein Gott”. Dieses inspirierende Gebet könne als Motiv für das neue Kinderhaus gesehen werden und steht symbolisch für den Schutz und die Geborgenheit, die es den Kindern, die es täglich besuchen, bieten möchte.

“Christliche Werte wie Nächstenliebe, Respekt und Gemeinschaft bilden einen zentralen Punkt unserer Arbeit. Auch als nicht-konfessioneller Träger sind wir überzeugt, dass diese Werte eine solide Grundlage für die Erziehung und Entwicklung unserer Kinder darstellen”, so Philip Hockerts, Geschäftsführer des Pädagogischen Zentrums (PZ).

Bei einem anschließenden Rundgang durch das Kinderhaus verschafften sich die Gäste einen Überblick über die Räumlichkeiten, in denen die Kinder natürlich auch am Tag der Segnung fröhlich miteinander spielten und bastelten. Seit der Eröffnung hatten die Kinder nach und nach die Räumlichkeiten für sich vereinnahmt, dekorierten die Regale und Wände, die Erzieher:innen hängten Fotos auf und schafften Erinnerungen ans Kindergartenjahr. Auch der Blick nach draußen lohnt sich mittlerweile: Das Gras wächst satt und grün und hochwertige Spielgeräte aus Holz laden in den Garten ein.





Fotos: Sausewind

Mit dem Sausewind unterwegs

Alljährlicher Besuch der Vorschulkinder bei der FFW

Am 13.06.23 durften die Vorschulkinder des Sausewinds die Feuerwehr Münchsmünster besuchen. Gespannt und voller Vorfreude standen die „Haifische“ in den Startlöchern, bis sie wie in den Jahren davor mit den Feuerwehrfahrzeugen abgeholt wurden. Nach einer kleinen Tour mit Sirene und Blaulicht ging es zur Feuerwache Münchsmünster. Dort erlebten die Kinder einen spannenden Vormittag, bei dem zunächst das Feuerwehrauto genauer unter die Lupe genommen wurde. Es folgte eine Besichtigung des Schlauchturms, Grundlagen in Erste Hilfe (natürlich mit dem traditionellen Verband – wahlweise mit oder ohne „Blut“) und der erste eigene Löscheinsatz. Zudem kam eine Wärmebildkamera zum Einsatz und die Kinder durften einen Rauchraum durchqueren.

Wie in den Jahren davor waren unser Vorschüler wieder völlig begeistert und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Münchsmünster, Wöhr und Schwaig sowie allen Beteiligten für den tollen Einsatz.

„Unser Dorf“

Das Jahresthema „Unser Dorf“ zog sich wie ein roter Faden durch das ganze KiTa-Jahr und endete mit vielen tollen Ausflügen für die Kinder. Zum einen wurden verschiedene Stationen im Laufe des Jahres von außen besichtigt, wie die Kirche, die Schule, das Rathaus, die Apotheke, der Hollerhof mit den Alpakas uvm. Zum Jahresabschluss begaben sich die einzelnen Gruppen auf Wanderschaft, um zu schauen wo ein jedes Kind der Gruppe wohnt. Egal, ob Münchsmünster, Wöhr oder Schwaig, den KiGa-Gruppen war kein Weg zu weit.

Zu unserem Dorf gehört ein Metzger und wo könnte man das anschaulicher präsentieren, als bei der „Metzgerei Halbauer“. Jede KiGa-Gruppe machte sich daher auf dem Weg, um die Metzgerei zu besichtigen und die Kinder durften sogar bei der Weißwurst-Herstellung mitwirken. Die Begeisterung war groß und vor allem die großen Trichter waren faszinierend. Nach getaner Arbeit ließen sich die Kinder vor Ort die selbstgemachte Weißwurst schmecken, die dann gleich noch viel besser schmeckte als sonst. Als kleines Präsent erhielten alle Kinder eine kleine Gelbwurst.

Wer schön sein will, geht hin und wieder zum Frisör und bei uns im Dorf gibt es gleich mehrere. Einige Gruppen besuchten Sandy Arzberger und einige Renate Siebenhändl. Geschnitten wurde nicht, dafür bekam einige Kinder tolle Frisuren gestylt.

Ein besonderer Ausflug war auch die Wanderung zum Reitstall Wigand nach Schwaig. Dort trafen die Kinder auf „Gänse“ (alias Enten), Hasen, Rinder, Ziegen, Schweine und natürlich auch Pferde. Die Kinder durften füttern, misten und selbstverständlich auch eine Runde Ponyreiten.

Die Krippe-Kinder durften sich ebenfalls auf eine kleine „Wanderschaft“ begeben (in unseren bequemen und geräumigen Bollerwägen), es ging zum Reitstall Amann. Dort bekamen sie einen Einblick wie ein Pferd untergebracht ist, gefüttert wird und, dass es sogar Ball spielen kann.

Piratenfahrt

Zum Abschluss der Kindergartenzeit begeben sich unsere Vorschüler auch in diesem Jahr wieder auf Schatzsuche und gingen fast unter...

Nachdem ersten Gewitter in den Morgenstunden waren unsere Piraten bester Dinge und stachen mit dem „Bus“ zur See in Richtung Essing. Wie es sich für gestandene Piraten gehört durfte Hut, Tuch und/oder Augenklappe nicht fehlen. Die traditionelle Schifffahrt wurde von viel Sonne begleitet. Auf dem Weg zum Eis essen mussten unsere Piraten gezwungenermaßen einen Zwischenstopp einlegen und blieben leider nicht ganz trocken. Eis und Schatz wurden trotz alledem sicher geborgen und die Kinder und das päd. Personal werden sich sicherlich noch lange an die abenteuerliche und aufregende Schatzsuche erinnern.

Die wohlverdiente Urlaubszeit beginnt im Sausewind ab dem 07.08.23, in dieser Zeit hat unsere Einrichtung komplett geschlossen. Wir wünschen allen eine schöne, entspannte und erholsame Auszeit. Weiter geht es mit dem neuen KiTa-Jahr ab Dienstag, dem 29.08.23.



60. Geburtstag von Pfarrer Villanathanu

Vertreter der Pfarrgemeinde sowie von der politischen Gemeinde überbrachten Pfarrer Dr. Joseph Villanathanu zu seinem 60. Geburtstag die besten Glückwünsche. Der Jubilar ist seit 2009 Geistlicher der Pfarrgemeinde Münchsmünster/ Wöhr/ Schwaig. Die Gratulanten bedankten sich für sein Wirken und Engagement. Bürgermeister Meyer dankte auch für die geleistete Arbeit als Träger der katholischen Kindertagesstätte, zudem für die gute Zusammenarbeit. Bereits vor einigen Jahren erhielt Pfarrer Dr. Joseph Villanathanu für sein Wirken die Bürgermedaille in Silber. Unser Foto zeigt im Hintergrund die große Leidenschaft von Pfarrer Dr. Joseph Villanathanu. Mit Erstaunen der Anwesenden, wurde die Blumenpracht im Garten, um den sich Pfarrer Dr. Joseph Villanathanu mit großer Freude kümmert, bewundert.



Fotos: Privat

einladung

STRALENDE ZUKUNFT

DER JUGENDSPIELCLUB VOHBURG, PRÄSENTIERT

Herzliche Einladung zur Theaterpremiere **STRALENDE ZUKUNFT**

am 09. September 2023 20:30 Uhr

in der Agnes Bernauer Halle Vohburg

am 24. September 2023, 19:00 Uhr

Im Bürgersaal Münchsmünster

Insta: jugendspielclub_vohburg
Eintritt frei, Spenden sind erwünscht



Ein neues Pausenhofgerät muss her!

Das war die einhellige Meinung der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Münchsmünster. Am 25. Mai wurde dafür um 9 Uhr der Startschuss gegeben. Nahezu alle Kinder durften sich an diesem besonderen Event beteiligen, denn sie wollten schließlich für jede gegangene oder gelaufene Runde Geld sammeln, die sie im Vorfeld mit einem Sponsor (Mama, Papa, Oma, Opa) ausgehandelt hatten.

Immerhin wünschten sie sich ein Klettergerüst, wie aus der Umfrage hervorging, und das ist nicht gerade billig, so ein kleiner Knirps. Angetrieben von den zahlreichen anfeuernden Zuschauern versuchte jeder bei optimalem Laufwetter, das Maximum aus sich herauszuholen und sein Bestes zu geben. Nach 45 Minuten kamen alle ans Ziel, sichtlich erschöpft, aber auch sehr stolz auf sich, denn sie hatten durch den Spaß an der Bewegung etwas zu einem neuen Spielgerät beigetragen, das in Bälde angeschafft werden kann. Honoriert wurde diese Leistung der Kinder mit einer Medaille, die diese freudestrahlend von ihren Lehrerinnen umgehängt bekamen. „Meine Erste, und die bekommt einen Ehrenplatz in meinem Kinderzimmer“, jubelte ein Erstklassmädchen. Ein Drittklassjunge sichtlich angespornt versprach: „Ich fange morgen mit dem Trainieren an, damit ich nächstes Jahr zwei Runden mehr schaffe.“ Alle waren sich einig - so macht Schule großen Spaß!

Gesundes Frühstück an der Grundschule

„Das schmeckt aber lecker!“ - dieser und ähnlich begeisterte Rufe waren am letzten Schultag vor den Pfingstferien auf dem Pausenhof der Grundschule Münchsmünster sehr zahlreich zu vernehmen. Überall auf dem großen Platz saßen die Kinder auf Picknickdecken im Sonnenschein und ließen sich die zahlreichen gesunden Leckereien schmecken, die sie vorher im Klassenzimmer zusammen mit ihren Lehrerinnen und helfenden Elternhänden selbst zubereitet hatten. Die große Tafel, die im Zentrum des Pausenhofes aufgebaut war, bog sich fast unter der Vielzahl der schmackhaften Köstlichkeiten, die die einzelnen Klassen zum gesunden Buffet beigesteuert hatten. So konnten sich alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte reichlich an vielfältigen Obstvariationen, Smoothies, Vollkorn-Pizzatoasts, zuckerfreien Waffeln, Gemüsespießen, Kräuterdips und Müslis – um nur einiges zu nennen- bedienen. Auf ernährungs- und gesundheitsbewusste Weise satt gegessen, starteten alle zufrieden und mit dem festen Vorsatz, diese gelungene Aktion auch im nächsten Jahr wieder durchzuführen, in die Ferien.



Bei sonnigem Wetter kann ja jeder feiern ...



Fotos: Grundschule. Meyre

Nach fünfjähriger coronabedingten Zwangspause konnte endlich wieder ein Schulfest an der Grundschule Münchsmünster stattfinden. Schon im Vorfeld war die Aufregung riesengroß, denn kein einziges Schulkind, aber auch viele der jungen Lehrerinnen hatten noch nie ein derartiges Event miterlebt. Da der Wetterbericht für den ausserkorenen Tag schlechtes Wetter vorausgesagt hatte, mussten somit zwei Versionen gebröt werden – die Regen- und die Sonnenversion. Pünktlich zu Beginn des Festes hatte der Wettergott kein Einsehen mit den aufgeregten Schülerinnen und Schülern und so musste der Einzug mit Fähnchen zum Mitmach-Lied „Einer für alle – alle für einen“ durch das ganze Schulhaus stattfinden, der von den bereits vielen anwesenden Gästen kräftig be-

klatscht wurde. Nur kurze Zeit später war die Regenfront verschwunden und ein weiteres Mal präsentierten sich die Kinder gut gelaunt beim nunmehr zweiten Einzug und versammelten sich gespannt auf dem Pausenhof, um der Rede von ihrer Rektorin Frau Birgit Bergbauer, sowie deren Stellvertreterin Frau Carolyn Döhler zu lauschen. Gleich zu Beginn wurde auf das wechselhafte Wetter eingegangen. „Bei sonnigem Wetter kann jeder ein Schulfest austragen. Wir, die Grundschule Münchsmünster, haben uns deshalb entschlossen, den einzigen Freitag dieses Sommers mit Regenwetter herauszupicken, was gar nicht so einfach war“, so die einleitenden Worte der Rektorin. Begrüßt wurden zudem die vielen Ehrengäste, die der Einladung gefolgt waren und gedankt den zahlreichen Helfern, die ruckzuck die Programmänderung bewältigten. Ein besonderer Dank der Schulleitung erging an den Elternbeirat samt Team für die tatkräftige Unterstützung, besonders aber auch an die überwältigende Anzahl an Kuchenspenden der fleißigen Mamas. Nach einer kurzen Programmvorstellung durften die Klassen 2b und 3a endlich ihren gemeinsamen Tanz zum Lied „Habit“ unter Leitung von Frau Vanessa Kürzl vorführen. Danach erfreute die Mitti-Gruppe, initiiert von der Leiterin der Mittagsbetreuung Frau Conni Müller, mit einem Musik-Medley, das mit Tanz und sportlichen Elementen untermalt wurde, die mittlerweile sehr vielen Gäste. Einen mehr als gelungenen Höhepunkt stellte die Einraddarbietung ehemaliger Schülerinnen dar, die sich zum Thema „Aladin“ präsentierten. Aber auch das aufgestellte Programm zum Jahresmotto „Nachhaltigkeit und Umwelt“ konnte sich sehen lassen. Es durfte gebastelt werden, was das Zeug hielt, wie zum Beispiel Kresseigel aus Socken, Taschen aus alten T-Shirts oder Magnete aus Kronenkorken. Tetrapacks wurden zu dekorativen Vasen umfunktioniert. Zudem wurde die Schulbekleidungsaktion wieder ins Leben gerufen, ein Gästebuch, in dem sich alle Anwesenden eintragen konnten hingegen war ein Novum. Ein weiteres Highlight war neben diversen Verkaufsaktionen in der Turnhalle verankert. Hier konnten nicht nur die tollen Werke der Schülerinnen und Schüler bestaunt werden, sondern es gab eine Fotobox, in der Groß und Klein lustige Fotos von sich schießen lassen konnten. Nach einem gemeinsamen Abschluss tanzt meinte die Rektorin: „Das war ein besonderes Schulfest und ein gelungener Höhepunkt unseres Jahresthemas“. Die vielen Gäste und die glücklichen Gesichter zeigten dies, als man sich auf den Heimweg begab.

Das sauberste Klassenzimmer

Auch im zweiten Halbjahr war der Ehrgeiz bei den Schülerinnen und Schülern der Grundschule groß, die ordentlichste Klasse der ganzen Schule zu sein. Mehrmals wöchentlich prüfte Hausmeister Reinhold Zilker die Zimmer und Garderoben. So wurden beispielsweise Schülerbänke gründlich in Augenschein genommen, mit Schülerdingen belegte Fensterbänke kritisch betrachtet, der Klassenzimmerboden auf Papierschnitzel untersucht oder die Garderobe inspiziert. Auch wurde überprüft, ob alle elektrischen Geräte im Klassenzimmer ausgeschaltet sind, denn Strom sparen gehört ebenso zur Nachhaltigkeit, zu der die Kinder erzogen werden. Bürgermeister Andreas Meyer ließ es sich nicht nehmen, persönlich den Schulbesten zu gratulieren. Den 3. Platz konnte die Klasse 3b für sich entscheiden und bekam neben einer Urkunde auch 20 Münchsmünster-Taler überreicht. Den 2. Platz heimste die Klasse 1b ein, sowie 30 Münchsmünster-Taler. Das ordentlichste Klassenzimmer hinterließ die Klasse 4a und erhielt damit den ersten Preis mit 50 Münchsmünster-Talern.





Fotos: Audi



Fotos: TV



Social Care Day der Audi

Am 24. Juni 2023 waren Audianer_innen beim Audi Social Day weltweit für verschiedene soziale Projekte im Einsatz. Auch die Teams rund um Werkleiter Audi Ingolstadt Siegfried Schmidner und Thomas Rolka (Steuerung Standort Audi Münchsmünster) packten in Münchsmünster tatkräftig mit an.

Mit dem Audi Social Day wollen die Vier Ringe das Zugehörigkeitsgefühl unter den Mitarbeitenden fördern und den sozialen Zusammenhalt in den jeweiligen Regionen stärken. Das Werk Ingolstadt zeigte sich ebenfalls wie so oft als „guter Nachbar“ und wertete den Außenbereich des Hollerhofs in Münchsmünster auf. Auf dem 20.000 m² großen Gelände des Hollerhofs gibt es neben der Förderstätte und einem Wohnheim auch ein Tier- sowie ein Gartenhaus, in dem tiergestützte Pädagogik sowie Gartentherapien für Menschen mit Einschränkungen angeboten werden.

Und genau hier war die Wirkungsstätte des Teams rund um Siegfried Schmidner. Er, seine direktberichtenden Führungskräfte, die Assistent_innen sowie einzelne Partner aus dem Werkmanagement-Kreis waren von 9 bis 16 Uhr gut damit beschäftigt, auf der Alpaka-Wiese Unkraut zu jäten, die Futterbeete für die Alpakas zu erneuern und mit selbstgebauten Palettenmöbeln eine Garten-Lounge zum Entspannen zu schaffen. Dass die Alpakas mittendrin waren und die Aktion sehr neugierig begutachtet haben, hat für große Freude gesorgt. Sicherlich auf beiden Seiten, denn jeder wollte die Tiere füttern.

„Eine gute Nachbarschaft mit der Stadt Ingolstadt und der Region 10 ist uns sehr wichtig. Daher ist es für uns selbstverständlich, dass wir bei so einer tollen Aktion wie dem Audi Social Day mitmachen“, so Siegfried Schmidner. „Das Teambuilding gab es sozusagen gleich gratis mit dazu – wir hatten echt viel Spaß miteinander und auch mit den hungrigen Alpakas. Da musste ich mich mit meiner Futterschüssel richtig aus dem Gehege retten.“

Auch Thomas Rolka ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Jahr zum ersten Mal auch am Standort Münchsmünster sozial aktiv sind. Parallel zu dieser Aktion ist ein weiteres Team in der Grundschule Münchsmünster aktiv und setzt das „grüne Klassenzimmer“ instand.“



Donau Dirt Contest

Am 17. Juni nahm die "MBMX Crew", 9 Fahrer des Monasterium Bike-Parks am Donau Dirt Contest in Sinzing teil. Bei dem Fahrradevent gab es drei unterschiedliche Disziplinen wo sich die Kinder und Jugendliche untereinander messen konnten. Gekämpft haben fünf unserer Fahrer in der Kategorie Rookie (Anfänger) und vier bei den Amateuren (Fortgeschrittene).

Zusätzlich nahmen sie am Pumptrack-Race, ein Wettbewerb im Zeitfahren, bei dem starke Leistungen in Sachen Koordination, Körpereinsatz und Geschwindigkeit auf der Strecke gefragt waren. Bei diesem Race konnte einer unserer Fahrer den ersten Erfolg für den Monasterium Bikepark einholen. Marcel Loch gewann den ersten Platz mit einer TOP Zeit von 8:19 Sekunden.

Eine große Unterstützung kam von unserer zahlreichen Fangemeinde. Den Eltern, die mit uns auf der Strecke mitgefiebert und anschließend in unserem Fahrerlager mitgefiebert haben.





Fotos: Feuerwehr



Besuch der Feuerwehr

Einen aufregenden und rasanten Wochenstart stellte für die Kinder der dritten Klasse der Besuch der Feuerwehr in Münchsmünster dar. Die Schüler und Schülerinnen der anderen Klassen staunten nicht schlecht, als an einem Montagmorgen im Mai plötzlich zahlreiche Feuerwehrautos vor der Grundschule zum Stehen kamen und ihre Mitschüler aus den dritten Klassen zu sich in die Fahrzeuge luden. An der Feuerwache angekommen, wurden die Kinder praxisnah und sehr anschaulich über die Aufgabenbereiche und die Ausstattung der örtlichen freiwilligen Feuerwehr informiert. Sie durften unter anderem verschiedene Brände löschen, mit einem Feuerwehrschauch spritzen und die Arbeitsabläufe kennenlernen. So nah an der Realität macht der Heimat – und Sachunterricht Spaß!

Jahrtag des Soldaten- und Kameradenvereins

Am Sonntag 02.07. 2023 feierte der Soldaten- und Kameradenverein wie jedes Jahr am ersten Sonntag im Juli seinen Jahrtag. Pünktlich um 7:00 wurde der Weckruf durch 3 Böllerschüsse gestartet. Daraufhin marschierte die Blaskapelle Münchsmünster, die den Verein den ganzen Jahrtag über begleitete, durch den Ort um auf der Route den Ehrenvorstand Johann Rettermayer und anschließend den 1. Vorstand Thomas Schwer abzuholen. Diesem Zug schlossen sich die Kameraden der Patenvereine und die Kameraden der Patenkompanie der Gemeinde die 3. GebPiBtl 8 dann an.



Foto: Schumertl

Man marschierte dann geschlossen in die Tassilostraße, wo man dann die Vereine mit den Fahnen zum Gottesdienst abholte. Dieser Gottesdienst fand in diesem Jahr als Feldgottesdienst unter den Eichen vor der Seelenkappelle statt. Nach dem feierlichen Gottesdienst fand man sich vor dem Kriegerdenkmal ein, um eine kurze Gedenkfeier zu halten. Hier sprach 1. Vorstand Schwer über die Bedeutung des Gedenkens in unseren Tagen. Die Ehrenwache neben dem Kriegerdenkmal bestand diesmal aus 2 Kameraden des Vereins, sowie 2 Kameraden der 3. GebPiBtl 8.

Zum Gedenken der Gefallenen und Vermissten der Gemeinde sowie der Verstorbenen Vereinskameraden legte 1. Vorstand Schwer ein Schale am Kriegerdenkmal nieder. Herr Major Schmettlach, Kompaniechef der 3. GebPiBtl 8 legte ebenfalls einen Kranz zum Gedenken nieder. Zum Feierlichen Gedenken spielte die Blaskapelle das Lied vom Guten Kameraden, zu dem die Fahnen gesenkt wurden und 3 Schuss Ehrensalue erklang. Nach der Bayernhymne und dem Deutschlandlied nahm man Aufstellung zu einem kurzen Marsch zum Bürgersaal, wo wir den Vormittag mit einem musikalischen Fröhschoppen ausklingen ließen.

Die SMP Deutschland GmbH bietet am Standort Neustadt Ausbildungsplätze in verschiedenen Berufen auch noch mit Start im September 2023 an. Weitere Informationen unter www.smp-automotive.com

Aktive Bayern-Fans

Der FC Bayern Fanclub Ilmstüber Münchsmünster veranstaltete am 24.06.23 ihr diesjähriges Elfmeterturnier. Bei sonnigem Wetter haben sich 28 Mannschaften aus den umliegenden Vereinen und Jugendlichen angemeldet um im Turnier gegeneinander anzutreten.

Am späteren Nachmittag stand der Gewinner dann fest. 1 Platz: B-Jugend Team Grillmaier, 2 Platz: Promillekiller, 3 Platz: Jugendfeuerwehr Münchsmünster. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt, es gab eine Grillstation mit verschiedenen Speisen und wer was Süßes mochte, konnte es sich bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee auf der Terrasse bei den Stockschützen gut gehen lassen.

Im Bezug auf dieses Turnier hat der Verein und das Vereinslokal Bem beschlossen einen Betrag von 600,-€ den Jugendmannschaften der SG Münchsmünster/Schwaig zu spenden. Die Übergabe per Scheck wurde an die Jugendleiter René Zimmermann und Martin Bloch von der Vorstandschaft des FC Bayern Fanclubs überreicht.

Zudem fanden am 09.07.2023 beim FC Bayern Fanclub Ilmstüberl Münchsmünster Neuwahlen statt. Im Beisein vom Wahlleiter Stephan Schumertl wurde neu gewählt. 1. Vorstand Dieter Kindsmüller, 2. alter und neuer Vorstand Christian Forster, die Aufgabe des Kassiers übernahm Nicolay Dähnert und Schriftführer wurde Peter Frank. Die neue Vorstandschaft bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen.



Fotos: FC Bayern Fanclub



Erfolgreiche Einradfamilie

Am Wochenende vom 03. – 04. 06.2023 fand in Altötting der internationale Hofdult Cup im Einradrennen statt. Einradfahrer aus 22 verschiedenen Einradvereinen aus Südtirol, Bayern, Münsterland, Bottrop und den Niederlanden starteten in verschiedensten Einraddisziplinen. Pia Kasteneder startete für den TSV Lenting und erreichte Platz 1 - 4 x 100 m Staffel U15 gemeinsam mit Annika Grätzl (TSV Neuötting), Maja Laumann (Einradgemeinschaft Münsterland) und Laura Stettner (TSV Gars am Inn 1908 e.V.); Platz 2 - Einbein 50 m – Juniorinnen; Platz 2 - 400 m Juniorinnen; Platz 2 – 800 m Juniorinnen; Platz 3 – Weitsprung U15. Ein weiterer Starter für den TSV Lenting war Rene Kasteneder. Neben vielen vierten Plätzen konnte auch er einige Stockerlplätze erreichen. Platz 2 - 100 m - Senioren männlich; Platz 3 - 100m - Herren männlich; Platz 2 - 50 m - Einbein Senioren;



Foto: Kasteneder

In Warendorf im Münsterland wurde vom 16. – 18. Juni die Deutsche Meisterschaft im Einradfahren Rennen ausgetragen. Bei der ersten Wettbewerbsdisziplin am Freitag erreichte Pia Kasteneder beim 800 m Rennen in der Altersklasse U13 Platz 2. Mit der Rundenzeit von 2:31,89 s durfte sie im Finale U15 nochmals starten und sicherte sich hier Platz 3.

Papa Rene startete in der Herrenklasse 30+ und kam als Fünfter ins Ziel. Deutsche Juniorenmeisterin wurde Pia beim Coasting in der Altersklasse U15.

Am Samstag erreichte Pia unter den 19 Starterinnen in der Altersklasse U13 Platz 2 bei 100m, Platz 2 bei 400 m (im Finale U15 je Platz 4), Platz 3 im Weitsprung (Platz 3 Finale U19), Platz 4 bei Einbein (Finale U15 – Platz 3). Rene Kasteneder kam in der Altersklasse Herren 30+ bei 100 m als 3ter ins Ziel und erreichte im IUF Slalom Platz 5.

Bei sommerlichen Temperaturen sicherte sich Rene am Sonntag bei den 200m Rennen Platz 3. Den Abschluss der deutschen Meisterschaft bildeten die Staffeln U15 und 15+.

Pia erreichte mit ihrer Lentinger Vereinsfahrerin, einer weiteren Fahrerin vom TSV Gars und einem Fahrer von den Einradzebras aus Duisburg Platz 2 bei der 4x100m-Staffel U15. Im Finale reichte die Zeit von 01:06,17s sogar für Platz 1 – deutsche Juniorenmeister.

STARKE TYPEN SAGEN NEIN SCHLIMM GENUG, DASS ES AUCH BEI UNS DROGEN GIBT, ABER DAS ALLEINE MACHT NICHT SÜCHTIG!

ELTERNKREIS INGOLSTADT
für Eltern drogengefährdeter und drogenabhängiger Kinder
Beratung 0841-931 24 76
www.elternkreis-ingolstadt.de
www.kifferbankerl.de



Die Turn-Tiger stellen sich vor

Das Eltern-Kind-Turnen „Die Turn-Tiger“ ist ein Angebot für die Jüngsten des Vereins, die ab dem Laufalter bis zu ihrem vierten Geburtstag in Begleitung ihrer Eltern oder auch Großeltern daran teilnehmen können. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich nach Herzenslust auszutoben und werden somit schon ganz früh an die Freizeitbeschäftigung Sport herangeführt. In der Turnhalle soll vor allem Spaß und Freude an der Bewegung vermittelt werden.

Den Kindern werden durch das Turnen mit Kleingeräten und Alltagsmaterialien, den Aufbau von Bewegungslandschaften und durch Sing-, Bewegungs- und Wahrnehmungsspiele vielfältige Bewegungserfahrungen ermöglicht. In abwechslungsreichen Parcours erproben sich die Kinder in den verschiedenen Bewegungsmöglichkeiten, wie z.B. Balancieren, Springen, Rutschen, Klettern und Schaukeln. Körperwahrnehmung, Konzentration und Kreativität werden dabei vor allem geschult und wir Kristina, Rebecca und Kristina freuen uns immer auf einen neuen erlebnisreichen Donnerstag. Die Turnstunde bietet zudem die Möglichkeit, soziale Erfahrungen in der Gruppe mit anderen Kindern, deren Eltern/Großeltern und uns zu sammeln.

Wir freuen uns über jedes neue Turnkind – und natürlich auch über die Begleitperson!

Wer: Kinder von 2 bis 4 Jahren mit Begleitperson
 Wann: Jeden Donnerstag von 15:00 - 16:00 Uhr (außer Schulferien)
 Wo: Schulturnhalle/ Schulsportplatz Münchsmünster (je nach Wetter)

Kontakt: Rebecca Foth-Sijuade (015227267884), Kristina Kammerl, Kristina Zauner

Dressur- und Springturnier bei den Pferdefreunden

Auf dem Reitplatz in Münchsmünster war Anfang Juni wieder viel geboten. Vom 2. bis 4. Juni fand dort bei bestem Wetter das alljährliche Dressur- und Springturnier statt.

Insgesamt knapp 500 Reiter und Reiterinnen aus ganz Bayern zeigten in 21 Prüfungen unterschiedlicher Leistungsklassen ihr Können und verbrachten drei dem Reitsport gewidmete Tage in unserer schönen Gemeinde. Sehr gefreut haben den Verein auch die hohen Teilnehmerzahlen in den beiden höchsten angebotenen Prüfungsklassen – einer Dressurprüfung der Klasse M* und einer Springprüfung der Klasse M*. Dies zeigt deutlich, dass das Turnier in Münchsmünster auch bei renommierten Sportreitern gefragt und geschätzt wird.

Neu in diesem Jahr waren die speziell für den Nachwuchs & Einsteiger angebotenen Prüfungen. In einem Dressurwettbewerb wie auch in einem Springwettbewerb der Klasse E konnten junge Reiter und Einsteiger zusammen mit Ihrem vierbeinigen Teampartner die erste Turnierluft schnuppern.

Am Sonntag waren dann die kleinen Reiter gefragt. Zur Mittagszeit fand eine Führzügelprüfung statt. Mit zahlreichen Zuschauern als Unterstützung zeigten die Nachwuchsreiter zusammen mit ihren Ponys wie gut die Grunddisziplinen der Reitkunst bereits umsetzbar sind. Neben einem ausbalancierten Sitz und einer weichen Zügelverbindung wollten die Richter u. a. auch sehen, wie gut bereits das Leichttraben funktioniert. Die Ehrenpreise wurden den stolzen Teilnehmern von unserem Bürgermeister Andreas Meyer überreicht, der durch seine Glückwünsche und dem Umhängen der Medaillen die Kinderaugen zum Strahlen brachte.

Ebenfalls sehr erfreut waren die Pferdefreunde über die zahlreichen Gäste und Zuschauer aus Münchsmünster und den umliegenden Gemeinden, die im gut besuchten Gastrozelt gespannt das Turniergeschehen verfolgten. Alles in allem war es ein gelungenes Turnier, das dank der aktiven und hilfsbereiten Vereinsmitglieder wieder einmal reibungslos abließ.

Komm und singt mit uns, Frauen und Männer alle sind herzlich willkommen.

Treffpunkt bei Enzo's Osteria im Nebenzimmer jeden Dienstag um 20.00 Uhr.

Wiederbeginn nach der Sommerpause am 12.09.2023.

Wir freuen uns auf jede Stimme.

Probiere es doch einfach einmal.



Foto: Gesangverein

Caritas

Mensch. Genau mein Ding.
 Komm in unser Team!

Das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams

Mitarbeitende (m/w/d)
 (bis 3000,- Euro jährlich als ehrenamtliche Aufwandskraft)
 - keine pädagogische Qualifikation erforderlich -

für die Schülerbetreuung an der Grundschule in Münchsmünster und weiteren Schulen im Landkreis

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:
 Frau Cornelia Müller
 Telefon: 08402/930184
 Mail: KiJuFA-Paf@caritasmuenchen.org
www.jobs-bei-der-caritas.de

Zweiter Bastelnachmittag

Am 16.06.23 fand der zweite Bastelnachmittag der Hobbykünstler Münchsmünster mit den ukrainischen Kindern statt. Die Kinder und ihre Mamas/Begleiter kamen gern ins Mehrgenerationenhaus, um gemeinsam verschiedene Dinge zu basteln: Papierstreifen-Vögel, Sommerbaum aus Wolle, Blumen aus Klopapierrollen, Papierflieger und natürlich gab es auch viele Malvorlagen und bunte Stifte. Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags und zur Freude der Kinder gab es für jeden noch ein Eis.

Der nächste Bastelnachmittag ist für Herbst geplant und alle Kinder und ihre Familien freuen sich darauf.



Foto: Hobbykünstler



Fotos: Privat



Bürgermeister Meyer dankt allen Helferinnen und Helfern

In der Nacht vom 12.07.2023 hat das Unwetter auch in Münchsmünster und den umliegenden Ortsteilen mit voller Wucht zugeschlagen. Hierbei wurde die höchste Windgeschwindigkeit von ganz Bayern erreicht.

Dabei wurden insbesondere große Bäume umgerissen und es entstand erheblicher Schaden an Fluren. Auch einige Gebäude waren betroffen. In einigen Ortsteilen fiel zeitweise der Strom aus.

Herr Meyer dankt ausdrücklich allen Helferinnen und Helfern für die schnelle und professionelle Hilfe:

Der Feuerwehr Münchsmünster inklusive Ortsgruppe Wöhr
 Den Mitarbeiter/innen der Gemeinde Münchsmünster
 Der Feuerwehr der Audi

Die Nacharbeiten selbst werden sicherlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sollten Sie noch Schäden feststellen, die bisher nicht behoben worden sind, bitten wir Sie, diese zu melden. Über unsere Homepage: <https://www.muenchsmuenster.de/buergerservice-politik/service/schadensmelder> oder telefonisch in der Gemeinde Münchsmünster.

Ebenfalls hat sich gezeigt, dass ein Blackout jederzeit möglich ist. Daher nochmals der dringende Appell an Bürger und Bürgerinnen, die auf medizinische Geräte mit Stromversorgung angewiesen sind, sich bei der Gemeinde Münchsmünster zu melden.

Wir bitten eventuelle Vereinstermine, die noch nicht der Gemeinde angezeigt wurden, frühzeitig nach zu melden, um größere Überschneidungen zu vermeiden.

August

Sa. 05. - So. 06.	Ilmfest	Wiese bei Rößstraße	
So. 06.	Schützen Wöhr, Frühschoppen	Sportheim Mitterwöhr	10.00 Uhr
Sa. 12.	Seniorenclub der AWO	Mehrgenerationenhaus	15.00 Uhr
Sa. 12.	CSU, Weinfest	Sportheim Mitterwöhr	
Di. 15.	Trachtenverein, Jahrtag	Bürgersaal	
Di. 15.	KDFB, Radwallfahrt zur Maria Hilf Kapelle		18.00 Uhr
Sa.- So. 19.- 20.	Tennisclub, Dorfmeisterschaft	Tennisgelände	10.00 - 19.00 Uhr

September

So. 03.	Schützen Wöhr, Frühschoppen	Sportheim Mitterwöhr	10.00 Uhr
Sa. 09.	Seniorenclub der AWO	Mehrgenerationenhaus	15.00 Uhr
So. 10.	Stockschützen, Dorfmeisterschaft	Sportgelände Westerfeld	07.00 Uhr
Fr.- So. 15.- 7.	KDFB, 3 Tages-Fahrt	Elb-Sandstein-Gebirge	
Sa. 16.	Schützen Wöhr, Gesellschaftsabend mit Schießen	Sportheim Mitterwöhr	
Sa. 16.	Schützen Münchsmünster, Anfangsschießen	Schützenheim	
So. 17.	Tag der Wöhrer Vereine	Mitterwöhr	09.30 Uhr
So. 24.	Jugendspielclub Vohburg, Theateraufführung	Bürgersaal	19.00 Uhr



Im Rahmen der letzten Gemeinderats-Sitzung wurde beschlossen, dass eine neue Chronik erstellt wird. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich mit Informationsmaterial jeglicher Art z.B. Fotos, Presseberichte, sonstiges Infomaterial und Gegenstände zu beteiligen, um eine möglichst geschichtsgetreue Chronik zu erstellen.

Bei Rückfragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Kristina Kammerl
(kristina.kammerl@bayern.muenchsmuenster.de, 08402/9399-15)